



BESCHLUSSVORLAGE

FB 12

Tagesordnungspunkt: 8

**Kreisstraßen;
ED 25 - BÜ Wasentegernbach ABS 38 - Anforderungen von Seiten
des Landkreises Erding**

Anlage(n):

Ausschuss für Struktur, Verkehr und Umwelt am 18.09.2019

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Matthias Huber

Tel. 08122/58-1021
matthias.huber@lra-
ed.de

Erding, 30.08.2019
Az.:

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Eine konkrete Kostenschätzung ist derzeit noch nicht möglich. Finanzielle Auswirkungen können erst nach der Variantenentscheidung sowie einer entsprechenden Feinplanung abgeschätzt werden.

Beschlussvorschlag:

Bei einer kommenden Baumaßnahme des Schienenverkehrs am Kreuzungspunkt mit der ED 25 in Wasentegernbach sollen die umseitig beschriebenen Breiten umgesetzt werden.

Weiterhin besteht der Landkreis mit Nachdruck auf seine Forderung nach Drittelung der Kosten bei gleichzeitiger deutlicher Tieferlegung des bestehenden Gleiskörpers.

Eine Bereitstellung der Mittel im Haushalt ist mit dieser Entscheidung noch nicht vorgesehen. Es geht nur um das grundsätzliche Verlangen gegenüber der Deutschen Bahn.



LANDKREIS
ERDING

Vorlagebericht:

Die DB Netz AG plant im Rahmen der ABS 38 München-Mühldorf-Freilassing u. a. die Umgestaltung des Bahnübergangs an der Kreisstraße ED 25 in Wasentegernbach.

In seiner Sitzung vom 07.05.2018 hat der Ausschuss für Struktur, Verkehr und Umwelt dazu folgendes beschlossen:

„Der Landkreis beteiligt sich mit 1/3 der Kosten (Eisenbahnkreuzungsgesetz) wenn gleichzeitig eine deutliche Tieferlegung der bestehenden Gleiskörper auch in Bezug auf Hochwasserschutz und Überschwemmungsgründen einhergehend ist.“

Über diesen Beschluss wurde die DB Netz AG, Herr Bundesminister Scheuer, Herr Andreas Lenz (MdB) sowie Frau Staatsministerin a. D. Ulrike Scharf (MdL) informiert.

Die DB Netz AG führt dazu aktuell noch Variantenuntersuchungen durch, welche noch nicht abgeschlossen sind.

Unabhängig in welcher Art und Höhe die Straßenüberführung der ED 25 errichtet wird, benötigt die DB Netz AG eine Aussage des Landkreises als Straßenbaulastträger welche Anforderungen (z. B. Geh- und Radweg, einseitig oder beidseitig) von unserer Seite gefordert werden.

Diesbezüglich wurde eine fachliche Stellungnahme des Staatlichen Bauamts Freising (SBA) eingeholt, ob eine Aufweitung an dieser Stelle erforderlich ist und welche Positionierung des Landkreis hier einnehmen sollte.

Das Staatliche Bauamt Freising hat hierzu festgestellt, dass ein Ausbau der Fahrbahn im Bereich der Brücke unter Beibehaltung der aktuellen Breite von 6,00 m erfolgen sollte. Die Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06) sieht zwar eine vorgesehene Regelbreite von 6,50 m vor, eine Verbreiterung der Fahrbahn in der Ortsdurchfahrt ist (auch in der Zukunft) wegen der vorhandenen angrenzenden Bebauung im ganzen Ort nicht möglich.

Die Gehwegbreite (an beiden Seiten der Fahrbahn) von jeweils 2,50 m entspricht der Regelbreite nach den RASt. Diese setzt sich wie folgt zusammen: zur Standardbreite eines Gehwegs von 1,80 m kommen noch 0,20 m zum Gelände und 0,50 m zur Fahrbahn als seitliche Sicherheitsräume hinzu. Dies entspricht den Richtlinien der Regierung von Oberbayern die für eine Förderfähigkeit notwendig sind. So ergibt sich zwischen den Geländern eine Gesamtbreite von 11,00 m.

Die Stadt Dorfen fordert gemäß Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 23.01.2019 keine Änderungen der Breiten in Bezug auf die aktuelle Situation.

Die spätere Kostenteilung ergibt sich gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) und den Ortsdurchfahrtsrichtlinien (ODR). Eine Summe kann jetzt noch nicht genannt werden, da noch keine Planung vorliegt

Eine Bereitstellung von Mitteln im Haushalt ist mit dieser Entscheidung noch nicht vorgesehen. Es geht nur um das grundsätzliche Verlangen des Landkreises/der Stadt Dorfen gegenüber der DB Netz AG.

Das o. g. Verlangen des Landkreises wurde bereits im Juli 2019 an die DB Netz AG – vorbehaltlich der Zustimmung dieses Gremiums – weitergegeben.



LANDKREIS
ERDING